

**CONFIRMATION:
DRIVING IS NOT THE MAIN ACTIVITY
NO TACHOGRAPH REQUIRED!**

The company

based in

hereby expressly confirms that

Mr./Ms.

residing in

driver's license number

is employed by the company as

professional title

and uses the vehicle exclusively for the own account of the company.

Driving the vehicle is not the driver's main activity. Driving is only a secondary activity related to the actual primary professional activity.

The transport is not carried out as commercial freight transport, but exclusively on the own account of the company.

Therefore, an exemption applies in accordance with Article 3 (ha) of Reg. (EC) No. 561/2006.
For this use, there is no obligation to use a tachograph (Smart Tacho 2).

place, date

company stamp, signature

Information

Ab 1. Juli 2026 unterliegen grenzüberschreitende Güterbeförderungen mit Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen zwischen 2,5 und 3,5 Tonnen höchstzulässigem Gesamtgewicht grundsätzlich der Kontrollgerätpflicht gemäß Verordnung (EG) Nr. 561/2006.

Der **Werkverkehr** ist nach Artikel 3 litera ha dieser Verordnung ausgenommen, wenn das Lenken nicht die Haupttätigkeit des Fahrers darstellt.

Werkverkehr ist – vereinfacht ausgedrückt – das Recht von Unternehmen, die andere Tätigkeiten als die gewerbliche Güterbeförderung (entgeltliche Beförderung von Gütern für einen Auftraggeber) durchführen, Güter im Zusammenhang mit dieser Tätigkeit mit eigenen Fahrzeugen und eigenem Personal befördern zu dürfen.

Diese von der Wirtschaftskammer-Organisation verfasste mehrsprachige Unterlage soll Lenkern und Zulassungsbesitzern von Werkverkehrsfahrzeugen dabei helfen, einem unberechtigten Verlangen entsprechend entgegen zu können. Weitere Informationen unter <https://www.wko.at/transport/smart-tacho-2>

REGULATION (EC) No 561/2006 OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL
of 15 March 2006
on the harmonisation of certain social legislation relating to road transport and amending Council Regulations (EEC) No 3821/85 and (EC) No 2135/98 and repealing Council Regulation (EEC) No 3820/85
(Text with EEA relevance)

--

Article 2

(1) This Regulation shall apply to the carriage by road:

a) of goods where the maximum permissible mass of the vehicle, including any trailer, or semi-trailer, exceeds 3,5 tonnes, or

aa) from 1 July 2026, of goods in international transport operations or in cabotage operations, where the maximum permissible mass of the vehicle, including any trailer, or semi-trailer, exceeds 2,5 tonnes, or
[...]

Article 3

This Regulation shall not apply to carriage by road by:

[...]

ha) vehicles with a maximum permissible mass, including any trailer, or semi-trailer exceeding 2,5 tonnes but not exceeding 3,5 tonnes that are used for the transport of goods,

where the transport is not effected for hire or reward, but on the own account of the company or the driver, and where driving does not constitute the main activity of the person driving the vehicle,

[...]

VERORDNUNG (EG) Nr. 561/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES
vom 15. März 2006

zur Harmonisierung bestimmter Sozialvorschriften im Straßenverkehr und zur Änderung der Verordnungen (EWG) Nr. 3821/85 und (EG) Nr. 2135/98 des Rates sowie zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 3820/85 des Rates
(Text von Bedeutung für den EWR)

--

Artikel 2

(1) Diese Verordnung gilt für folgende Beförderungen im Straßenverkehr:

a) Güterbeförderung mit Fahrzeugen, deren zulässige Höchstmasse einschließlich Anhänger oder Sattelanhänger 3,5 t übersteigt, oder

aa) ab dem 1. Juli 2026 bei grenzüberschreitenden Güterbeförderungen oder bei Kabotagebeförderungen mit Fahrzeugen, deren zulässige Höchstmasse einschließlich Anhänger oder Sattelanhänger 2,5 Tonnen übersteigt, oder
[...]

Artikel 3

Diese Verordnung gilt nicht für Beförderungen im Straßenverkehr mit folgenden Fahrzeugen:

[...]

ha) Fahrzeuge mit einer zulässigen Höchstmasse einschließlich Anhänger oder Sattelanhänger von mehr als 2,5 aber nicht mehr als 3,5 Tonnen, die für die Güterbeförderung eingesetzt werden, wenn die Beförderung nicht als gewerbliche Beförderung, sondern durch das Unternehmen oder den Fahrer im Werkverkehr erfolgt und das Fahren nicht die Haupttätigkeit der Person darstellt, die das Fahrzeug führt;

[...]

Stand: Mai 2026

Dies ist ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Wirtschaftskammer Ihres Bundeslandes: Burgenland: 05 90907, Kärnten: 05 90904, Niederösterreich: (02742) 851-0, Oberösterreich: 05 90909, Salzburg: (0662) 8888-0, Steiermark: (0316) 601-0, Tirol: 05 90905-1111, Vorarlberg: (05522) 305-0, Wien: (01) 51450-1010.

Hinweis! Diese Information finden Sie auch im Internet unter <https://wko.at/>.

Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Dieses Dokument verwendet vorwiegend Fachbegriffe. Diese werden nicht gegendert. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter.